

Die Schöpfung der Welt	Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer. Gottes Geist schwebte über dem Wasser.	1. Tag
Gott machte das Licht und die Dunkelheit. Er nannte das Licht „Tag“ und die Dunkelheit „Nacht“.	2. Tag	Gott schuf Raum zwischen den Wassern und nannte den Raum Himmel.
3. Tag	Das Wasser unter dem Himmel soll sich sammeln; und so schuf Gott das Land und das Meer.	Gott ließ Gras auf der Erde wachsen und schuf die Pflanzen, Blumen und die Bäume.
4. Tag	Gott schuf Lichter, die am Himmel sein sollen: Sonne, Mond und Sterne, die Tage, und Jahreszeiten bestimmen.	5. Tag
Gott schuf die Tiere des Wassers: die Fische, große und kleine Meerestiere.	Gott schuf die Tiere des Himmels: alle Arten von Vögeln.	6. Tag
Gott schuf die Tiere auf dem Land: Vieh, Kriechtiere und wilde Tiere.	Gott schuf den Menschen, nach seinem Ebenbild.	Gott sagte zu den Menschen: Vermehrt euch und seid Herrscher über die Erde.
Gott sah alles an und sagte: Es war sehr gut.	7. Tag	Gott ruhte sich von der Arbeit, die er gemacht hatte, aus.